Carboxyhydrate Antigen

S. Holdenrieder¹ und P. Stieber²

¹Institut für Laboratoriumsmedizin, Deutsches Herzzentrum München, Klinik an der Technischen Universität München, München, Deutschland

²Institut für Laboratoriumsmedizin, Klinikum der Universität München (LMU), München, Deutschland

Definition Carboxyhydrate antigene sind in der Regel membranständige Glykoproteine oder -lipide. Von Tumorzellen werden einige dieser Antigene vermehrt exprimiert und zum Teil auch sezerniert. Die Menge und die Art der Antigene im Blut oder anderen Körperflüssigkeiten können einen Hinweis auf den histologischen Gewebstyp, die Größe oder Aktivität des Tumors geben. Allerdings kann die Konzentration verschiedener Antigene auch bei benignen Erkrankungen variieren und je nach Metabolismus z. T. deutlich erhöht sein.